

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [RTG 2026-29](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Graphikagentur Route Industriekultur](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Ruhr Tourismus GmbH](#)

Postanschrift

[Centroallee 261, 46047 Oberhausen](#)

Kontaktstelle: [Vergabestelle](#)

Telefon-Nummer: [+49 208/89959-143](#)

Telefax-Nummer: [+49 208/89959-297](#)

E-Mail-Adresse: vergaben@ruhr-tourismus.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

☐ der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Gesucht wird eine Agentur/Grafiker, die das derzeitige Design der route Industriekultur weiterführt und entsprechend der geplanten Werbemaßnahmen auf diese anpasst und ggf. weiterentwickelt

Erfüllungsort

[Ruhr Tourismus GmbH, Centroallee 261, 46047 Oberhausen](#)

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

[Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.](#)

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

[ab Beauftragung 2 Jahre, mit der Option zur Verlängerung um 1 Jahr](#)

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

☒ Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYWDQ9G/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

☐ Anschrift der Stelle

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

☐ Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

10.08.2026 10:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

07.09.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Vertragsbedingungen (Formular 512) sowie Leistungsbeschreibung

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

☒ Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Referenzen (bitte nutzen Sie den angefügten Vordruck), eine aussagekräftige Vorstellung Ihres Unternehmens zwei ausgewählte Referenzprodukte, die zeigen, dass Sie bereits im touristischen oder kulturellen Umfeld tätig waren und eine stringente Umsetzung des jeweiligen Corporate Designs widerspiegeln (bitte in digitaler Form einreichen)

☐ wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

☐ technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

☒ Sonstige

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, Formular 521. Bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung, Formular 531, bei Unteraufträgen: Erklärung Unteraufträge (Formular 533a oder 533b), bei Eignungsleihe: Erklärung Eignungsleihe (Formular 534a oder 534b).

16. Angabe der Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: CXPSYYWDQ9G